AUSGABE 02 | 2023

NEWSLETTER
KINDERHOSPIZ STERNTALER

**„DA WERDEN HÄNDE SEIN, DIE EUCH TRAGEN
UND ARME, IN DENEN IHR EUCH GEBORGEN FÜHLEN WERDET
UND MENSCHEN, DIE EUCH OHNE ZU FRAGEN ZEIGEN,
DASS IHR WILLKOMMEN SEID." (Oma Lilli)**

Liebe Sterntaler-Freunde und Unterstützer,

Anja Hermann
Geschäftsführerin

rückblickend und vorausschauend ist das erste Halbjahr 2023 eine für uns besondere Jahreshälfte, denn endlich finden wieder Begegnungen statt. Veranstaltungen, wie Familiennachmittage, unser Sommerfest mit Tag der offenen Tür oder auch unser 10. Sterntaler-Spendenlauf konnten abgehalten werden oder sind in der Planung.
Wir freuen uns über jeden Gast und Besucher, gleichzeitig auch darüber, für unsere Freunde und Unterstützer wieder unsere Räumlichkeiten weitgehend öffnen zu können.
Wir begegnen uns wieder persönlich!
Ende April hatten wir eine große Weiterbildungswoche für unser gesamtes multiprofessionelles Team mit sehr vielen unterschiedlichen Themen, die sehr gut angenommen wurden. Es gab großen Freiraum für gemeinsame Teamstunden.
In Hinblick auf den Mai, der, wie man sagt, alles neu macht, konnten verschiedene Renovierungsarbeiten erledigt werden. An dieser Stelle möchte ich neben unserem Sterntaler-Team auch allen freiwilligen Helfern nochmals herzlichst danken, die uns dabei so fleißig unterstützt haben.
Unser Ambulanter Kinder – und Intensivpflegedienst Sterntaler wurde im Mai vom MDK nach erfolgter Prüfung abermals mit Note 1,0 bewertet. Darüber haben wir uns sehr gefreut, denn diese Bewertung bedeutet für unsere Arbeit immer wieder großes Lob und Anerkennung.
Ebenfalls im Mai fand der Arbeitskreis der Leitungen der stationären Kinderhospize im Allgäu statt, an dem wir teilnahmen. Es ergaben sich interessante Begegnungen, informative Gespräche wurden geführt und es konnte sich wieder unmittelbar miteinander ausgetauscht werden. Auch hier begegneten wir uns endlich wieder persönlich!
Nun bereiten wir uns auf den 10. Sterntaler-Spendenlauf, unseren Jubiläums-Spendenlauf vor, der am Samstag, den 16.09.23 im Michael-Hoffmann-Stadion in Mannheim stattfinden wird. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns jetzt schon auf ein freudiges Wiedersehen oder neues Kennenlernen und besonders schöne Stunden.
Der Sommer wird oft mit Urlaub, Ferien und Erholung in Verbindung gebracht.
Egal, wie man ihn verbringt, sind es letztendlich die Begegnungen, die jede Zeit so besonders machen – und davon wünschen wir Ihnen, uns und unseren Familien die allerschönsten und besten!

„IN EINEM DANKBAREN HERZEN HERRSCHT EWIGER SOMMER." (Celia Laighton Thaxter)

Ihre Anja Hermann

IN DIESEM NEWSLETTER

Ein SOMMERFEST DER FREUDE (Seite 2)
EIN ARBEITSTAG AUS DEM BEREICH DES AMBULANTEN KINDERKRANKEN - & INTENSIVPFLEGEDIENST STERNTALER (Seite 4)
BOTSCHAFTER DOMINIQUE HEINTZ (Seite 5)
EHRENAMT ZOË (Seite 6)
TREFFEN ARBEITSKREIS (Seite 7)
GEDENKEN (Seite 7)
GRUSS AUS DER KÜCHE (Seite 8)
STECKBRIEF LOTTE & SARAH (Seite 9)
10. SPENDENLAUF (Seite 10)

Sterntaler

EIN SOMMERFEST DER FREUDE

„WIR BEGEGNEN UNS WIEDER!"

Es war ein Sommerfest der Freude, zu dem sich sowohl viele Sterntaler-Familien als auch weit über die angemeldeten 400 Gäste aufgemacht hatten, um das nachzuholen, was man umstandsbedingt nun so lange vermissen musste. Entsprechend begeistert und intensiv waren Stimmung und Begegnungen. Ein großes Wiedersehen, Umarmen, was gewachsene Verbindungen anbelangte und eine herzliche Begrüßung all derer, die gekommen waren, um sich selbst ein Bild zu machen von dieser Einrichtung, von der man bereits so viel gehört hatte, aber sie noch nie selbst in Augenschein nehmen konnte.

Ein Shuttle-Service sorgte zwischen Festplatz und Kinderhospiz dafür, die Parkplatzsituation zu regeln und dass alle Besucher eine gute An- und Abfahrt hatten.

Es war ja nicht nur ein lange ersehntes Fest, sondern auch ein Tag der „offenen Türen" und die Besucher konnten sich von allen Bereichen der Einrichtung ein eigenes Urteil bilden.

Sie haben in allen Bereiche Fragen an die dort empfangenden Sterntaler stellen können und bekamen viele Hintergründe der Kinderhospizarbeit erklärt.

Das große ehrliche Interesse und die Resonanz waren auch für das Team sehr bewegend.

Bei absolutem Kaiserwetter hatten natürlich die Hauptpersonen/die Kinder auch ihren großen Spaß. Auf dem Bolzplatz waren neben Hüpfburg und fantastischen Outdoorgeräten von Trend Sports auch ein Kreativstand aufgebaut und das Kinderschminken der „Helden der Herzen" fand wie immer auch größten Anklang. Nicht zu vergessen, die coole Foto Box von Fa. Pfalzbus, an der die Besucher schöne Erinnerungsfotos schießen konnten. Die genialen Klinik Clowns vom „xundlachen e.V." waren ebenfalls zugegen und sorgten für viel Freude. Das Highlight für die Kids natürlich wie immer: das Ponyreiten über die grüne Wiese… Danke liebe Julia Fehlhauer!

Für köstliche Speisen sorgten „Cubanos" und „Time to Meat", Waffeln und Kuchen gab es von den Sterntalern, leckeres Eis von der Genussmanufaktur Zimmermann, erfrischende Getränke von der Lebenshilfe Bad Dürkheim, Fa. Mack/Bier-Schaaff und nicht zu vergessen der klasse (Eis)-Kaffee von Café Rad.

Botschafter*innen wie Sängerin Yvonne Betz, Patrick Kuntz von den Harley Davidson riding Santas und Pascal Dieffenbach von den Feuerstreiter-Wegbegleitern ließen es sich auch nicht nehmen, mit ihren Sterntalern zusammen diese Réunion zu feiern.

Mit seiner wundervollen Stimme und Musik der leisen aber umso eindringlicheren Töne verzauberte Benaja Lang die Gäste des Sommerfestes.

In ihrer Willkommensrede unter dem Motto „Wiederbegegnung" erinnerte Geschäftsführerin Anja Hermann rückblickend an das letzte Sommerfest, das man Covid bedingt 2019 zuletzt begehen konnte.

„Nun dürfen wir uns endlich wieder unbeschwert und freudig begegnen und dankbar mit unseren Sterntaler-Familien, deren Freunden und Unterstützern das Leben feiern."

Sie bedankte sich bei den Familien, den zahlreichen Gästen, Bürgermeister Hook, den vielen Mitwirkenden, Unterstützern, den Helfern, Ehrenamtlichen und dem gesamten Team, die dieses Event wieder möglich gemacht haben.

Vorstandsmitglied Anthony Foskett machte auf den symbolischen Bezug aufmerksam, dass der Tag des 21.06. für die Sommersonnenwende steht – die kürzeste Nacht und der längste Tag und somit den Beginn des Sommers, der sich besonders anbietet, sich ins Bewusstsein zu rufen, welch Glück es ist, ihn hier nun, am 24.06 (dem Johannistag) in diesem innigen Miteinander zu erleben und zu feiern.

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit, Linnford Nnoli, bedankte sich bei den Gästen dafür, dass sie sich so zahlreich ein eigenes Bild über die Kinderhospizarbeit und deren Hintergründe machen und diese neu gewonnene Erkenntnis und deren Bilder aufklärend nach außen tragen. Ein besonderer Dank erging an Steffen Ludwig von Ludwig+Friends, der auch diese schönen Impressionen wieder so mit dem Herzen filmisch für uns alle eingefangen hat.

EIN GANZ BESONDERER TAG FÜR DIE STERNTALER UND ALLE IHRE GÄSTE

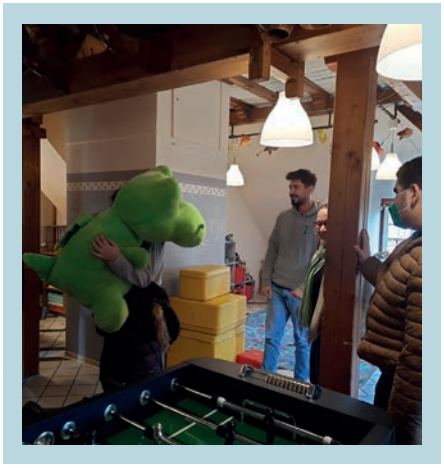
IMPRESSIONEN VOM SOMMERFEST

EIN ARBEITSTAG AUS DEM BEREICH DES AMBULANTEN KINDERKRANKEN - & INTENSIVPFLEGEDIENST STERNTALER

Der ambulante Kinderkranken- und Intensivdienst Sterntaler gewährleistet unter anderem die Versorgung kranker Kinder im häuslichen als auch im (vor)schulischen Bereich. So wurde es einem Jugendlichen ermöglicht, welcher durch uns versorgt wird, Ende März am Ausflug in das Kinderhospiz Sterntaler nach Dudenhofen teilzunehmen.

Dieser besondere Tag gestaltete sich für den Schüler als auch die Pflegekraft ungewöhnlich. Er begann mit dem Bustransport des Schülers von Zuhause bis in die Schule. Hierbei wurde der Schüler bereits von der Pflegekraft begleitet, um die stetige Patientensicherheit zu gewährleisten. Nach einer kurzen Besprechung in der Schule, sind alle gemeinsam mit dem Schulbus zum Ausflug aufgebrochen. Bei herrlichem Sonnenschein ist die Klasse nach kurzer Fahrzeit am Kinderhospiz Sterntaler eingetroffen. Dort nahm Christian Woll (Leiter Pädagogik) die Schüler herzlichst in Empfang.

Im Rahmen einer zweistündigen Führung durch das Kinderhospiz wurde der Gruppe alles bezüglich eines Aufenthaltes dort nähergebracht. Damit solch ein Aufenthalt dort aber auch wirklich entlastend ist, wird stets ein großes Augenmerk auf die Zusammenarbeit des multiprofessionellen Teams gelegt. Ein durchaus wichtiges und ernstes Thema, das den Schülern jedoch nicht nur anschaulich, sondern auch mit viel Humor von Pädagoge Christian Woll vermittelt wurde.



Ein besonderes Highlight war unter anderem der Spielebereich für die Geschwisterkinder und auch das Therapiebad.

Bevor die Klasse wieder gemeinsam mit dem Bus in Richtung Schule aufbrach, gab es die Möglichkeit für Interessierte, alle offenen Fragen zu klären.

Es war insgesamt ein sehr informativer und bereichernder Ausflug, bei dem vor allem viel gelacht wurde. Auch wenn es manchmal einer besonderen Vorbereitung bedarf, ermöglicht unser ambulanter Kinderkranken- und Intensivdienst, dass Schüler mit intensivmedizinischem Pflegebedarf problemlos an solchen Ausflügen teilnehmen können. Dies macht die Arbeit einerseits herausfordernd und spannend, jedoch auch abwechslungsreich und individuell.

HERZLICHEN DANK AN ALLE, DIE ZUM GELINGEN DIESES WUNDERBAREN BESUCHES IM KINDERHOSPIZ STERNTALER BEIGETRAGEN HABEN.

BOTSCHAFTER: DOMINIQUE HEINTZ

STERNTALER-BOTSCHAFTER DOMINIQUE HEINTZ PACKT „HEIMATGEFÜHL" IN DIE FLASCHE…

Dominique Heintz, Fußballer des VfL Bochum, ist gebürtiger Pfälzer und stark mit der Heimat verbunden. Das ebenfalls in der Pfalz ansässige Weingut Lilienthal Weine bewirtschaftet die auf seinem Grundstück liegenden Weinreben.

Als die Idee aufkam ein eigenes Traubenprodukt zu entwickeln, war klar, dass Dominique Heintz diesen Wunsch in Partnerschaft mit dem Familienunternehmen umsetzen möchte.

Seine Idealvorstellung ist es, in seinem alkoholfreien Traubensecco das „Heimatgefühl der Pfalz" widerzuspiegeln.

So wie er aber, wo er sich auch aufhält, immer an seine geliebte Pfalz denkt, vergisst der Sterntaler-Botschafter nie seine Sterntaler-Kinder und Familien. Und so verkündete Dominique Heintz, dass er das Kinderhospiz Sterntaler mit einem Teilbetrag von jeder verkauften Flasche unterstützen möchte.

„WIR FREUEN UNS SEHR DARÜBER, DANKE LIEBER HEINTZI!"

Sein Traubensecco ist nicht nur ein leckeres, fruchtiges, mit Kohlensäure verperltes Erfrischungsgetränk… Es ist auch eine Flasche voll „Heimatgefühl" und kommt zudem noch unserem Kinderhospiz zugute.

Wer sich damit eindecken will, kann über diesen Shop direkt bestellen:

https://www.lilienthal-weine.de/collections/heintz?fbclid=IwAR3yGrnPvgbTZzjnaZsW0ilpQHYI54Rf70haWEThMpyyIXC1SgWUspPpJJA

ES GIBT ZWEI VARIANTEN VON MENSCHEN: DIEJENIGEN, DIE NACH DEM FREEFALL-TOWER EIN STOSSGEBET VERSCHICKEN, WEIL SIE NOCH LEBEN UND DIEJENIGEN, DIE NOCH EINMAL FAHREN WOLLEN …

…DIEJENIGEN, DIE NACH 3 RUNDEN ZIRKELTRAINING AUF DEM SPIELPLATZ PROBLEME HABEN DIE TREPPEN HOCHZUKOMMEN UND DIEJENIGEN, DIE ZUR 4. UND 5. RUNDE ANSETZEN.

Diejenigen, die nach 8 Stunden Freizeitpark still im Auto sitzen und diejenigen, die danach noch ein 30 minütiges „Ed-Sheeran-Privat-Konzert" im Auto singen… Die Murad Kids gehören auf jeden Fall zu Letzteren! Immer voller Energie, Tatendrang, Motivation und ohne Furcht stürzen sie sich in jedes Abenteuer. Schwarzlicht Minigolf, Bowling? Haben sie alles noch nie gemacht, sind aber direkt dabei. Und zu meinem Nachteil gewinnen sie dann sogar noch… Unsere monatlichen Ausflüge versuchen wir immer so lange und intensiv wie möglich zu gestalten. Wir beginnen oder beenden die Tage mit fantastischem Tee und Essen, testen Aktivitäten draußen und drinnen und lachen bis uns abends der Bauch weh tut.

Ich bin Zoë, 28 Jahre, und pendle aktuell zwischen Heidelberg und Hamburg. Beruflich bin ich bei Tchibo in Hamburg angesiedelt, wohne allerdings mit meiner Partnerin in Heidelberg, weshalb ich auch weiterhin bei Sterntaler unterstützen kann. Mein eigener Bruder ist 2018 mit 18 Jahren an Krebs verstorben.Zu der Zeit haben wir viel ehrenamtliche Unterstützung erhalten, die uns sehr geholfen hat. Daher bin ich 2021 zum ersten Mal auf die Suche nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit gegangen, um selbst etwas zurückzugeben.Mir war wichtig dabei meine Erfahrung positiv nutzen zu können, Familien mit erkrankten Kindern eine Unterstützung zu sein. Während dieser Recherche bin ich auf Sterntaler gestoßen und konnte 2022 die Ausbildung zur ehrenamtlichen Familienbegleiterin absolvieren.

Knappe 100 Stunden Ausbildung, Selbstreflektion, Trainings, theoretisches und praktisches Wissen über bspw. (Kinder)-Hospize, Trauer, Gesprächsmethodiken oder Nähe und Distanz sowie ein Kinderbuch später kann ich sagen, dass ich sowohl über meinen eigenen Trauerprozess nochmal einiges dazu gelernt habe als auch über den Umgang mit Familien erkrankter Kinder.

Heute betreue ich seit knapp einem Jahr eine Familie mit 4 Kindern. Der kleinste Bruder ist 2018 verstorben ein weiterer Bruder aktuell erkrankt, aber sehr fit. Wir treffen uns derzeit ca. 1x im Monat und unternehmen fast jedes Mal etwas Anderes. Von Bowling über Minigolf bis hin zu Uno-Abenden, Kino Ausflügen oder Freizeitparks – wir machen das, worauf alle Lust haben. Für die Kinder ist es ein Tag, an dem sie bestimmen, an dem sie raus aus dem Alltag kommen und Spaß haben.

KRÄFTE BÜNDELN, ERFAHRUNGEN TEILEN UND WEGE EBNEN FÜR DIE STATIONÄRE KINDERHOSPIZARBEIT

Sie sind alle gekommen, die 18 Vertreter*innen des Leitungsteams stationärer Kinderhospize.

Diesmal traf man sich im Allgäu, wo über zwei Tage intensiv von den jeweiligen Häusern aus ganz Deutschland berichtet wurde. Die Bamberger Verantwortlichen, die nun seit einem Monat neu eröffnet haben und die Gäste und Kolleg*innen aus Zürich, die sich im Aufbau eines Kinderhospizes befinden, wurden herzlich willkommen geheißen in der Runde. Es waren, wie immer sehr intensive Sachstandsberichte und wichtige Gespräche über Rahmenvereinbarung für stationäre Kinder- und Jugendhospize wie auch über die allgemeine und besondere Personalsituation und vieles mehr.

Der umfang- und erkenntnisreiche Austausch zeigt immer wieder, wie wichtig es ist, dass die Häuser ihre wertvollen Erfahrungen teilen, um sie entsprechend evaluieren und zum Wohle der betroffenen Kinder, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und deren Familien optimal verwerten- und um wünschenswerte, nachhaltige Ergebnisse erzielen zu können.

Auch hier zeigt sich ganz deutlich, wie Gemeinschaft und zielorientiertes Miteinander auf breiter Ebene stärken und die Kinderhospizarbeit nach vorn bringen kann.

„ERINNERUNGEN SIND KLEINE STERNE DIE TRÖSTEND IN DAS DUNKEL UNSERER TRAUER LEUCHTEN."

IN ERINNERUNG AN:

LOTTE D.,
5 Jahre
† 09.04.23

JEAN-PAUL S.,
16 Jahre
† 16.04.23

HELENA S.
(Sternenkind)
† 15.05.23

LORENZ L.,
16 Jahre
† 30.04.23

MASHA A.,
3 Jahre
† 16.05.23

FRIDOLIN
18 Monate
† 26.06.23

„WENN DIR DAS LEBEN EINE ZITRONE GIBT, MACH LIMONADE DRAUS."

IM ENGLISCHEN ORIGINAL VON ELBERT HUBBARD

Moin liebe Newsletter-Leser,

wir freuen uns sehr, dass wir sie heute wieder mit einem kleinen Beitrag aus unserer „Sternenküche" erreichen dürfen. Der Spruch mit den Zitronen und der Limonade ist vermutlich jedem von uns bekannt und obwohl er so vermeintlich „einfach" ist, steckt doch so viel mehr an Bedeutung in ihm. Vielleicht handelt er auch vom „Annehmen" und davon, dass manchmal nichts bleibt, als das Beste aus allem zu machen. Er lädt auf jeden Fall zum Philosophieren ein.

Bei uns im Hospiz gibt es so viele wunderschöne Ecken in denen ungestört oder in lebhafter Atmosphäre eine kleine Auszeit genommen werden kann. Viele haben unseren tollen Kräutergarten hinter der Küche schon entdeckt und jetzt im Sommer blüht, duftet und summt alles so herrlich. Wir freuen uns immer so sehr, wenn sie es sich bei uns gemütlich machen und auch darüber, wenn es ihnen geschmeckt hat und sie nach Rezepten fragen. Soweit möglich und vorhanden teilen wir sie immer gerne mit ihnen.

Auch bei unserer hausgemachten Limonade ist es so, dass sie im Detail die Handschrift eines jeden Mitarbeiters trägt und nicht 1:1 nach Rezeptur zubereitet wird. Wir leben nach dem Motto der Zitronen, die das Leben uns gibt und schauen, was gerade zur Verfügung steht. Scheuen Sie sich bitte nicht, mit den einzelnen Zutaten und Mischungsverhältnissen zu spielen. Vielleicht kreieren Sie mit abweichenden Gewürzen oder Geheimzutaten Ihre ganz eigene, für Sie perfekte Limonade. Das wünschen wir Ihnen! Die Zubereitung ist sehr einfach und kann prima gemeinsam mit Kindern erfolgen, sie haben meistens noch die eine oder andere spannende Idee.

GRUNDZUTATEN LIMONADE GELB

(vorzugsweise Bio):

Den Saft von
5 Stk. Saftorangen
2 Stk. Zitronen
1 Stk. Limette
auspressen und in einen Mixbehälter geben

100 g braunen Rohrzucker
1 Stk. frischen Ingwer
1 Msp. Kardamom
1 Msp. Zimt
hinzufügen.

Auf höchster Stufe mixen bis sich der Zucker gelöst hat und eine sirupartig Konsistenz erreicht ist. Je nach Belieben mit Wasser verdünnen und eisgekühlt servieren.

Vielleicht haben Sie auch Freude daran, aus dem Grundrezept Stieleis oder Eiswürfel herzustellen? Selbst zur Geschmacksverfeinerung in Dressings oder Obstsalaten ist der Sirup wunderbar geeignet.

Viel Spaß beim Zubereiten, experimentieren und einen wunderschönen Sommer wünscht Ihnen Ihre „Sternenküche"

Heidelberg

Ich wohne in

Hundegestützte Therapie

MEINE AUFGABE BEI DEN STERNTALERN

Das bedeutet es für mich ein STERNTALER zu sein:

Sehr viel!
Ich freue mich sehr den Kindern gemeinsam mit Lotte ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Meine STÄRKEN:

- ruhige Art
- wohlwollend
- ausgeglichen

Lotte und Sarah sind ein ausgebildetes Therapiebegleithundeteam.

MEIN NAME

Lotte und Sarah

Lotte 2021
Sarah 1995

Mein Jahrgang

- ☐ Ich mache gerne Sport
- ☒ Ich koche gerne
- ☒ Ich habe Haustiere
- ☒ Ich nasche gerne
- ☐ Ich habe Kinder
- ☒ Ich fahre gerne Fahrrad
- ☒ Ich verreise gerne
- ☐ Ich spiele ein Instrument
- ☐ Ich lese gerne
- ☒ Ich wandere gerne

Das bin ich:

Lotte kuschelt sehr gerne

Sterntaler

10. STERNTALER SPENDENLAUF

Die Sterntaler haben das große Glück und die Ehre, 2023 zum zehnten Mal zu dem für uns so wichtigen und erfolgreichen Spendenlauf einladen zu dürfen, bei denen Profis und Ironman-Teilnehmer neben Amateur- und Hobbyläufer*innen laufen und sich gegenseitig anspornen können.

Wer nicht Vorort im Stadion dabei sein kann, kann wieder virtuell teilnehmen. Vielen Dank vorab an alle Läufer*innen, Sponsoren und Unterstützer, daß sie die sportliche Herausforderung mit sozialem Engagement verbinden.

Wir freuen uns auf Euch.

Samstag
16.09.2023
Michael-Hoffmann-Stadion, Mannheim

Endlich wieder gemeinsam Laufen - jetzt anmelden auf unserer Website!

Weitere Infos findet Ihr ebenfalls dort.

Spendenlauf Kinderhospiz Sterntaler

Mit Ihrer Hilfe bewegen wir viel!

Unser Spendenkonto
FV Kinderhospiz Sterntaler e.V.
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE19 4306 0967 6026 3478 00
BIC: GENODEM1GLS

IMPRESSUM

Verantwortlich für alle Inhalte
Herausgeber & Gestaltung:

Kinderhospiz Sterntaler e.V.
A3, 2 68159 Mannheim
info@kinderhospiz-sterntaler.de
www.kinderhospiz-sterntaler.de
Tel. 0621 - 17 82 23 30
Geschäftsführung: Anja Hermann